

»München dankt«

Auszeichnung für Ulrike Hämmerle



Anne Weißpfennig (Theaterpädagogin), Ulrike Hämmerle und Claudia Caspari (Abteilungsleiterin beim Kreisjugendring).

Foto: VA

Hasenbergl · Ulrike Hämmerle vom Kinder- und Jugendtreff Hasenbergl's Dülfer hat die Urkunde »München dankt« erhalten. Sie erhielt diese aufgrund ihres ehrenamtlichen Engagements – unter anderem in Trägerschaft des Kreisjugendrings (KJR) München/Stadt – in der Theaterarbeit mit autistischen Menschen und zwar seit 2001 im Umfang von etwa 100 Stunden jährlich. Die Integration von Behinderten sei Ulrike Hämmerle ein großes Anliegen. Seit über einem Jahrzehnt engagiere sie sich in Theatergruppen, vor allem im Projekt »Phönix aus der Asche« mit autistischen Kindern, Jugendlichen und Er-

wachsenen, so in der Urkundsbegründung. Sie unterstütze bei der Durchführung der wöchentlichen Proben, in der Logistik sowie als Impuls- und Ideengeberin.

Darüber hinaus bereichere sie mit ihrer Spiellust zahlreiche Inszenierungen als Schauspielerin.

Mit dieser Tätigkeit seien folgende Kompetenzen verbunden: Einfühlungsvermögen, Kreativität, Organisationsfähigkeit, Team- und Kommunikationsfähigkeit, Kooperationsbereitschaft, Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein.

Für dieses Engagement sprachen der KJR und die Stadt München nun ihre Anerkennung aus.